

Baumgutachten

Kempton 14.09.2016

Gutachten/ Prüfbericht über 16 Laubbäume
gemäß Auftrag vom 13.09.2016

Ort: Ellharter Straße 29, Kempton

Auftraggeber: Maucher + Höß Architekten GmbH,
Herr Michael Faist

Auftragnehmer: Meyers Baumpflege GbR

Inhaltsverzeichnis

Seite:

1. Vorbemerkungen	3
1.1 Anlass des Baumgutachtens	3
1.2 Funktion der Bäume	3
1.3 Vitalität	3
1.4 Baumkontrolle	4
1.4 Baumstandort	3
2. Ergebnisse der Regelkontrolle nach FLL (2010)	4
2.1 Baum 1	4
2.2 Baum 2	6
2.3 Baum 3	7
2.4 Baum 4	9
2.5 Bäume 5-8	11
2.6 Baum 9	12
2.7 Baum 10	13
2.8 Baum 11	14
2.9 Baum 12	16
2.10 Baum 13	17
2.11 Baum 14	18
2.12 Baum 15	20
2.13 Baum 16	21
2.14 Zusätzliche Bäume	22
3. Erklärung der Verkehrssicherungspflicht	22
4. Baumschutz	22
5. Anhang	23

1. Vorbemerkungen

1.1 Anlass des Baumgutachtens

Auf dem Grundstück Ellharter Straße 29, Kempten werden von der Firma Maucher + Höß Architekten GmbH zwei Mehrfamilienhäuser geplant. Dafür ist es wichtig den vorhandenen Baumbestand nach der individuellen Funktion, Vitalität, Verkehrssicherheit sowie den Erhaltungswert jedes einzelnen Baumes zu ermitteln.

1.2 Funktion der Bäume

Die Bäume auf dem Gelände sind zwischen 5 und 25 Meter hoch und haben eine gestalterische Funktion

1.3 Vitalität

Die Vitalität eines Baumes wird nach den von Roloff 2001 veröffentlichten Vitalitätsstufen eingeordnet. Dabei steht die Stufe 0 für sehr vital und Stufe 3 für stark abgängig mit geringerer Reststandzeit.

Vitalitätsstufe 0: Explorationsphase

Baum ohne Schadensmerkmale, Kronenmantel geschlossen, kaum Totholz

Vitalitätsstufe 1: Degenerationsphase

Baum geschwächt, Kronenmantel teilweise zerklüftet, wenig Totholz

Vitalitätsstufe 2: Stagnationsphase

Baum mit deutlichen Vitalitätsverlusten, Kronenmantel durchsichtig, vermehrt Totholz

Vitalitätsstufe 3: Resignationsphase

Baum absterbend, Kronenmantel zerrissen, Totholz überwiegt

1.4 Baumkontrolle

Die Baumkontrolle wird nach den aktuell geltenden FLL-Baumkontrollrichtlinien (Jahr 2010) durchgeführt.

1.5 Baumstandort

Die folgenden Ergebnisse der Baumdaten fangen mit dem ersten Baum am vorderen rechten Teil des Grundstückes an und gehen gegen den Uhrzeigersinn um das Gebäude herum.

2. Ergebnisse der Regelkontrolle nach FLL (2010)

2.1 Baum 1

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Esche (<i>Fraxinus</i>)
ART	Gemeine Esche (<i>Fraxinus excelsior</i>)
Stammumfang	220 cm
Baumhöhe	20,0 m
Kronenansatz	5,0 m
Alter	ca. 70 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	--	---	---

Allgemeinzustand:	<input type="checkbox"/> sehr gut	<input type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt	<input type="checkbox"/> nicht gegeben		
Erhaltenswert:	<input type="checkbox"/> sehr würdig	<input type="checkbox"/> würdig	<input checked="" type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig	

Schadsymptome

Die Esche leidet unter einer Pilzkrankheit die das sogenannte „ Eschensterben“ verursacht. Der Pilz dringt über die Tribspitzen in den Baum ein und wandert über das Mark immer weiter in das Bauminnere. Symptome sind absterbende Triebe und Äste. Im Extremfall kann es bis zum Absterben des gesamten Baumes kommen.



Beginn des Triebsterbens an den Feinästen

Verkehrssicherheit

In der Esche befindet sich Totholz im Schwach- und Starkastbereich. Um die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können, sollte eine Totholzentnahme durchgeführt werden.

Erhaltungswert

Da der momentane Zustand der Esche in Ordnung ist, kann der Baum als erhaltenswert gesehen werden.

2.2 Baum 2

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Pappel (<i>Populus</i>)
ART	Schwarz- Pappel (<i>Populus nigra</i>)
Stammumfang	150 cm
Baumhöhe	19,4 m
Kronenansatz	7,0 m
Alter	ca. 30 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	---	--	---

Allgemeinzustand:	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt		<input type="checkbox"/> nicht gegeben
Erhaltenswert:	<input type="checkbox"/> sehr würdig	<input checked="" type="checkbox"/> würdig	<input type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig

Schadsymptome

Die Pappel leidet unter keinen sichtbaren Schadsymptomen. Durch den Konkurrenzdruck der Nachbarbäume ist die Pappel sehr schlank und hoch.

Verkehrssicherheit

In der Pappel befindet sich Totholz im Starkastbereich. Um die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können, sollte eine Totholzentnahme durchgeführt werden.

Erhaltungswert

Da der Zustand der Pappel gut ist, kann der Baum als erhaltungswert gesehen werden.

2.3 Baum 3

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Ahorn (<i>Acer</i>)
ART	Feld- Ahorn (<i>Acer campestre</i>)
Stammumfang	150 cm
Baumhöhe	19,0 m
Kronenansatz	7,0 m
Alter	ca. 40 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	---	--	---

Allgemeinzustand:	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt		<input type="checkbox"/> nicht gegeben
Erhaltungswert:	<input type="checkbox"/> sehr würdig	<input checked="" type="checkbox"/> würdig	<input type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig

Schadsymptome

Dieser Feld- Ahorn ist stark mit Efeu bewachsen. Das macht es unmöglich, die Stamm- und Astanbindungen zu kontrollieren. Es sind keine sichtbaren Schadsymptome zu sehen.



Stamm mit Efeu

Verkehrssicherheit

In dem Ahorn befindet sich Totholz im Schwach- und Starkastbereich. Um die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können, sollte eine Totholzentnahme durchgeführt werden. Ein Starkast ragt weit über den öffentlichen Fussweg im Hoefelmayr Park. Dieser sollte eingekürzt werden um ein mögliches Herunterbrechen zu vermeiden

Erhaltungswert

Da der Zustand des Ahorns gut ist, kann der Baum als erhaltenswert gesehen werden.

2.4 Baum 4

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Zwergmispel (<i>Cotoneaster</i>)
ART	Baum-Zwergmispel (<i>Cotoneaster frigidus</i>)
Stammumfang	120 cm
Baumhöhe	5,8 m
Kronenansatz	1,5 m
Alter	ca. 30 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	--	---	---

Allgemeinzustand:	<input type="checkbox"/> sehr gut	<input type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input type="checkbox"/> gegeben	<input checked="" type="checkbox"/> eingeschränkt	<input type="checkbox"/> nicht gegeben		
Erhaltenswert:	<input type="checkbox"/> sehr würdig	<input type="checkbox"/> würdig	<input checked="" type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig	

Schadssymptome

Der Baum hat am Stammfuß eine große Faulstelle welche die Standsicherheit des Baumes beträchtlich einschränkt. Zudem sind weitere Wund- und Faulstellen in der Krone sichtbar.



Schaden am Stammfuß



Alte Schnittstellen an Starkästen

Verkehrssicherheit

Die Zwergmispel ist wegen des großen Stammschadens nur eingeschränkt standsicher. Durch ausladende Kronenteile, kombiniert mit den Faulstellen in der Krone besteht die Gefahr des Herausbrechens von starken Ästen.

Um die Verkehrssicherheit längerfristig gewährleisten zu können wird ein starker Kronenrückschnitt oder eine Fällung empfohlen.

Erhaltungswert

Durch einen starken Kronenrückschnitt kann versucht werden den Baum zu erhalten.

2.5 Bäume 5-8

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Eiben (<i>Taxus</i>)
ART	Europäische Eibe (<i>Taxus bacata</i>)
Stammumfang	45-150 cm
Baumhöhe	4-13,0 m
Kronenansatz	1,0 m
Alter	ca. 40-70 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	---	--	---

Allgemeinzustand:	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt		<input type="checkbox"/> nicht gegeben
Erhaltenswert:	<input type="checkbox"/> sehr würdig	<input checked="" type="checkbox"/> würdig	<input type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig

Schadsymptome

Bei den Eibengruppen sind keinerlei Schadsymptome zu finden.

Verkehrssicherheit

die Verkehrssicherheit ist bei allen Eibengruppen gegeben.

Erhaltungswert

Die Eiben haben eine natürliche Wuchsform und sind aufgrund ihres idealen Standortes Erhaltenswert.

2.6 Baum 9

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Kirsche (<i>Prunus</i>)
ART	Gewöhnliche Traubenkirsche (<i>Prunus padus</i>)
Stammumfang	80 cm
Baumhöhe	3,20 m
Kronenansatz	1,5 m
Alter	ca. 20 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	---	--	---

Allgemeinzustand:	<input type="checkbox"/> sehr gut	<input type="checkbox"/> gut	<input checked="" type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt	<input type="checkbox"/> nicht gegeben		
Erhaltenswert:	<input type="checkbox"/> sehr würdig	<input type="checkbox"/> würdig	<input checked="" type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig	

Schadsymptome

Aufgrund eines alten Ausbruches der Terminale ist eine Fehlentwicklung der Krone zu erkennen. Es befindet sich auffällig viel Totholz im Feinastbereich in der Krone.

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit der Kirsche ist trotz des Totholzes im Feinastbereich gegeben.

Erhaltungswert

Es kann versucht werden, die Kirsche durch eine fachmännische Pflege und einen Erziehungs- und Aufbauschnitt langfristig zu erhalten.

2.7 Baum 10

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Walnuss (<i>Juglans</i>)
ART	Echte Walnuss (<i>Juglans regia</i>)
Stammumfang	110 cm
Baumhöhe	17,0 m
Kronenansatz	2,0 m
Alter	ca. 70 Jahre

VITALITÄT:	<input checked="" type="checkbox"/> 0 Exploration	<input type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	--	--	--	---

Allgemeinzustand:	<input checked="" type="checkbox"/> sehr gut	<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt			<input type="checkbox"/> nicht gegeben
Erhaltungswert:	<input type="checkbox"/> sehr würdig	<input checked="" type="checkbox"/> würdig	<input type="checkbox"/> noch würdig		<input type="checkbox"/> nicht würdig

Schadsymptome

Leichter Schiefstand des Baumes, stellt jedoch keine Gefahr dar.

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit des Walnuss- Baumes ist gegeben.

Erhaltungswert

Der Baum ist Erhaltenswert und kann durch regelmäßige Kronenpflege eine natürliche Kronenform erlangen.

2.8 Baum 11

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Hainbuche (<i>Carpinus</i>)
ART	Hainbuche (<i>Carpinus betulus</i>)
Stammumfang	240 cm
Baumhöhe	20,5 m
Kronenansatz	2,9 m
Alter	ca. 70 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	---	--	---

Allgemeinzustand:	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt		<input type="checkbox"/> nicht gegeben
Erhaltenswert:	<input checked="" type="checkbox"/> sehr würdig	<input type="checkbox"/> würdig	<input type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig

Schadsymptome

Die Hainbuche hat vermehrt Totholz in der Krone und einen Druckzwiesel. Durch das jährliche Dickenwachstum der Druckzwiesel, werden die beiden Stämmlinge auseinandergedrückt. Dies kann zu einem Abbruch des Kronenteils oder gar zur Spaltung des gesamten Baumes führen. Um dies zu vermeiden, ist der Einbau einer Kronensicherung unerlässlich.



Druckzwiesel am Stammfuß

Verkehrssicherheit

Um die Verkehrssicherheit gewährleisten zu können sollte das Totholz entnommen werden und eine 7 Tonnen Kronensicherung eingebaut werden.

Erhaltungswert

Der Baum ist Erhaltungswert und kann durch regelmäßige Kronenpflege langfristig erhalten werden.

2.9 Baum 12

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Hainbuche (<i>Carpinus</i>)
ART	Hainbuche (<i>Carpinus betulus</i>)
Stammumfang	120 cm
Baumhöhe	16,5 m
Kronenansatz	1,90 m
Alter	ca. 30 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	---	--	---

Allgemeinzustand:	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt		<input type="checkbox"/> nicht gegeben
Erhaltenswert:	<input type="checkbox"/> sehr würdig	<input checked="" type="checkbox"/> würdig	<input type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig

Schadsymptome

Die Hainbuche hat vereinzelt Totholz in der Krone.

Verkehrssicherheit

Die Hainbuche hat einen leichten Schiefstand, was aber nicht die Verkehrssicherheit beeinträchtigt. Es sollte bei Gelegenheit das Totholz aus der Krone entfernt werden.

Erhaltungswert

Der Baum ist erhaltenswert und kann durch regelmäßige Kronenpflege eine natürliche Kronenform erlangen.

2.10 Baum 13

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Walnuss (<i>Juglans</i>)
ART	Echte Walnuss (<i>Juglans regia</i>)
Stammumfang	120 cm
Baumhöhe	17,5 m
Kronenansatz	2,10 m
Alter	ca. 30 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	---	--	---

Allgemeinzustand:	<input checked="" type="checkbox"/> sehr gut	<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt	<input type="checkbox"/> nicht gegeben		
Erhaltenswert:	<input checked="" type="checkbox"/> sehr würdig	<input type="checkbox"/> würdig	<input type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig	

Schadsymptome

Der Walnussbaum ist in einem sehr guten Zustand mit keinen sichtbaren Schadsymptomen.

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist für den Walnussbaum gegeben.

Erhaltungswert

Der Baum ist als sehr erhaltenswert einzustufen.

2.11 Baum 14

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Ahorn (<i>Acer</i>)
ART	Silberhorn (<i>Acer saccharinum</i>)
Stammumfang	210 cm
Baumhöhe	19,5 m
Kronenansatz	2,90 m
Alter	ca. 50 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input checked="" type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	--	---	---

Allgemeinzustand:

- | | | | | |
|-----------------------------------|---|---|--------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> sehr gut | <input type="checkbox"/> gut | <input checked="" type="checkbox"/> mittelwüchsig | <input type="checkbox"/> schwach | <input type="checkbox"/> abgängig |
| Standfestigkeit: | <input checked="" type="checkbox"/> gegeben | <input type="checkbox"/> eingeschränkt | | <input type="checkbox"/> nicht gegeben |
| Erhaltenswert: | <input type="checkbox"/> sehr würdig | <input checked="" type="checkbox"/> würdig | <input type="checkbox"/> noch würdig | <input type="checkbox"/> nicht würdig |

Schadsymptome

Teilweise sind Triebspitzen abgestorben. Am Stamm und Stammfuß sind Verkrebungen sichtbar. Die Strandsicherheit und Gesundheit des Baumes sind dadurch jedoch nicht beeinträchtigt.



Krebsgeschwüre am Stammfuß

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist für den Silberahorn gegeben.

Erhaltungswert

Der Baum ist als sehr erhaltenswert einzustufen.

2.12 Baum 15

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Ahorn (<i>Acer</i>)
ART	Feldahorn (<i>Acer campestre</i>)
Stammumfang	190 cm
Baumhöhe	19,8 m
Kronenansatz	1,5 m
Alter	ca. 50 Jahre

VITALITÄT:	<input type="checkbox"/> 0 Exploration	<input checked="" type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	---	---	--	---

Allgemeinzustand:	<input checked="" type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt		<input type="checkbox"/> nicht gegeben
Erhaltungswert:	<input type="checkbox"/> sehr würdig	<input checked="" type="checkbox"/> würdig	<input type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig

Schadsymptome

Der Feldahorn ist in einem guten Zustand mit keinen sichtbaren Schadsymptomen.

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist für den Feldahorn gegeben.

Erhaltungswert

Der Baum ist als sehr erhaltungswert einzustufen.

2.13 Baum 16

BAUMKONTROLLBLATT

Tag:	14.09.2016	Kontrolle:	Benedikt Meyers
------	------------	------------	-----------------

Baumstandort:	Ellharterstraße 29, Kempten
---------------	-----------------------------



GATTUNG	Buche (<i>Fagus</i>)
ART	Rotbuche (<i>Fagus sylvatica</i>)
Stammumfang	110 cm
Baumhöhe	7,2 m
Kronenansatz	1,5 m
Alter	ca. 25 Jahre

VITALITÄT:	<input checked="" type="checkbox"/> 0 Exploration	<input type="checkbox"/> 1 Degeneration	<input type="checkbox"/> 2 Stagnation	<input type="checkbox"/> 3 Resignation
------------	--	--	--	---

Allgemeinzustand:	<input checked="" type="checkbox"/> sehr gut	<input type="checkbox"/> gut	<input type="checkbox"/> mittelwüchsig	<input type="checkbox"/> schwach	<input type="checkbox"/> abgängig
Standfestigkeit:	<input checked="" type="checkbox"/> gegeben	<input type="checkbox"/> eingeschränkt	<input type="checkbox"/> nicht gegeben		
Erhaltenswert:	<input checked="" type="checkbox"/> sehr würdig	<input type="checkbox"/> würdig	<input type="checkbox"/> noch würdig	<input type="checkbox"/> nicht würdig	

Schadsymptome

Die Rotbuche ist in einem sehr guten Zustand, mit keinen sichtbaren Schadsymptomen.

Verkehrssicherheit

Die Verkehrssicherheit ist für die Buche gegeben.

Erhaltungswert

Der Baum ist als erhaltenswert einzustufen.

2.14 Zusätzliche Bäume

Neben dem öffentlichen Gehweg im hinteren Teil des Grundstückes, der durch den Hoefelmayr Park führt, stehen zwei abgestorbene serbische Fichten. Diese sollten dringend gefällt werden.

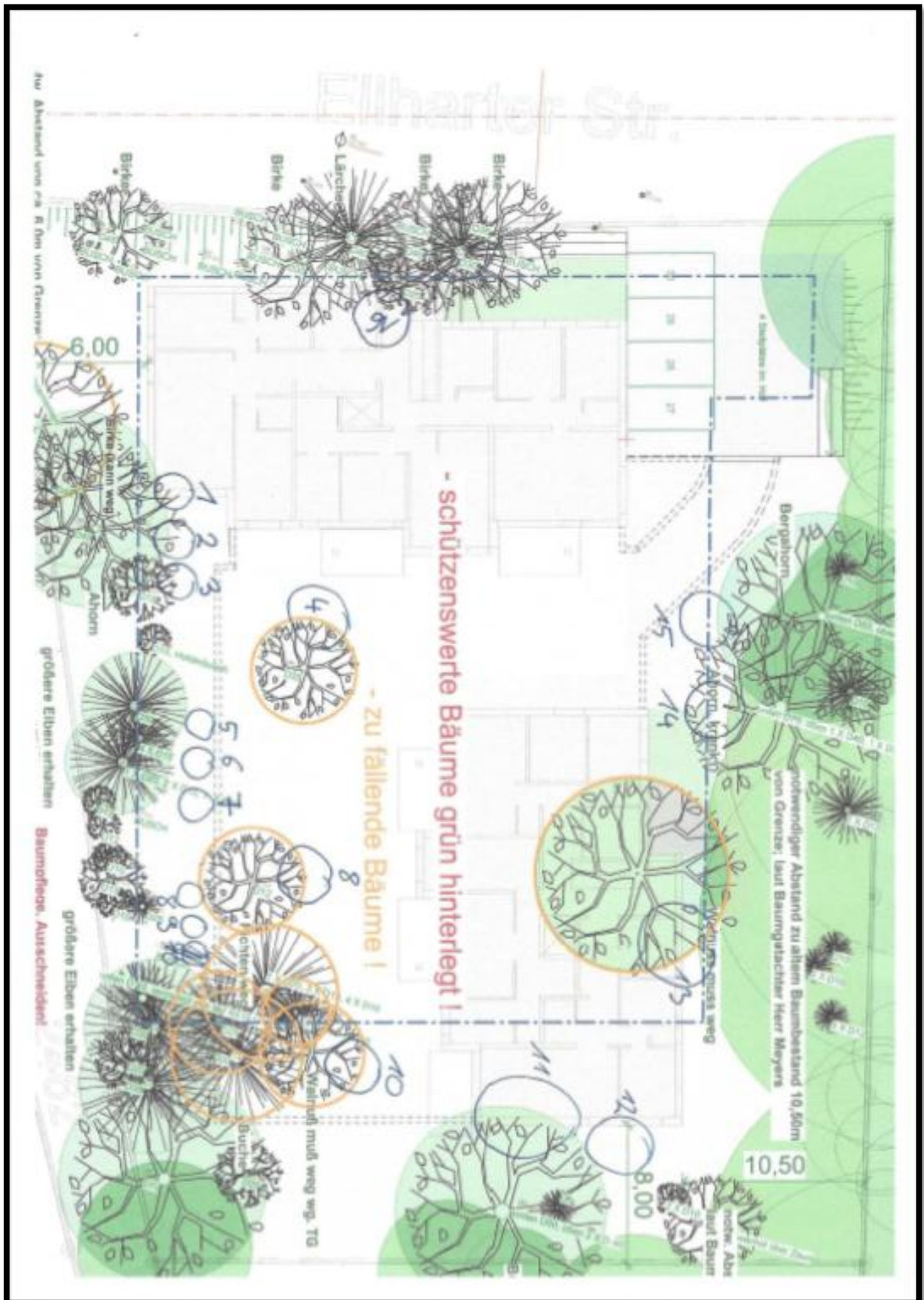
3. Erklärung der Verkehrssicherungspflicht

Um die Verkehrssicherheit für den Baumbestand gewährleisten zu können, sollten alle empfohlenen Maßnahmen ausgeführt werden. Zudem sollten Regelkontrollen mindestens alle zwei Jahre, oder aber nach starken Unwettern durchgeführt werden.

4. Baumschutz

Bei Erdarbeiten während der Baumaßnahmen ist darauf zu achten, dass keine Wurzeln beschädigt werden. Um dies gewährleisten zu können, ist es notwendig, bei baumnahen Grabungen einen Wurzelvorhang einzubauen. Um sicher gehen zu können, dass keine Bäume beschädigt werden, sollte die Baumaßnahme von einer Baumpflegefirma begleitet werden.

5. Anhang



Dieses Gutachten wurde nach bestem Wissen und Gewissen auf dem aktuellen Stand von Wissenschaft und Technik erstellt.

Kempten, 17.09.2016

Benedikt Meyers